



Ausschreibungen

sowie Allgemeine Bestimmungen für die Galopprennen in der Schweiz

19. März bis 14. Juni 2026

von Galopp Schweiz, Les Longs-Prés 1a, CP 54, 1580 Avenches

Programme général

et conditions générales conc. les courses en Suisse

19 mars au 14 juin 2026

de Galop Suisse, Les Longs-Prés 1a, CP 54, 1580 Avenches

Alle Nennungen, Streichungen und Starterangaben
Tous les engagements, forfaits et toutes les déclarations de partants

Galopp Schweiz
Les Longs-Prés 1a
CP 54
1580 Avenches

Tel. 026 676 76 40
e-mail galop@iena.ch

Information im Fall der Absage eines Renntages

Besitzer, Trainer, weitere Aktive sowie Funktionäre werden über die allfällige Absage eines Renntages nicht durch das Sekretariat Galopp Schweiz benachrichtigt. Alle Beteiligten haben sich bei einer der folgenden Nummern selber zu informieren:

Tel. 1600 + lokale Vorwahl

(Regionale Meldungen)

oder beim Sekretariat des Rennvereins, dessen Telefon-Nummer jeweils im Schweizer Renn- und Zuchtkalender publiziert wird.

Informations au cas de l'annulation d'une réunion

Les propriétaires, entraîneurs, les autres actifs ainsi que les fonctionnaires ne seront pas avertis par le secrétariat de Galop Suisse au cas d'une éventuelle annulation d'une réunion. Ils devront, par contre, s'informer eux-mêmes sous un des numéros suivants:

Tél. 1600 + indicatif local

(Avis régionaux)

ou près du secrétariat de la société organisatrice dont le numéro de téléphone a été publié dans le Bulletin Officiel des Courses et de l'Élevage.

Allgemeine Bestimmungen für die Galopprennen in der Schweiz 2026

Für die Durchführung der Rennen gelten das Schweizer Galopp-Renn- und Zuchtreglement (GRR) und dessen Anhänge (Weisungen) sowie die folgenden Allgemeinen Bestimmungen.

1. Allgemeines

Die Rennvereine haben das Recht, die ausgeschriebene Reihenfolge der Rennen zu ändern oder die Rennen bei Eintritt höherer Gewalt oder wenn weniger als 6 Pferde als Starter angegeben werden, ohne Schadenersatzpflicht zu verschieben oder ausfallen zu lassen. Entsprechende Mitteilungen sind den Trainern genannter Pferde raschmöglichst bekanntzugeben.

Erhält ein Rennen weniger als die verlangte Anzahl Nennungen, hat der ausschreibende Rennverein das Recht, nicht aber die Pflicht, die Prüfung zurückzuziehen und, allenfalls abgeändert mit verlegtem Nennungsschluss neu auszuschreiben oder sie ganz ausfallen zu lassen. Ist in den Ausschreibungen nichts anderes angegeben, gilt als verlangtes Minimum in der Regel die Zahl von 20 Nennungen.

2. Unterkunft der Pferde

Die Rennvereine stellen nach Möglichkeit einmal eingestreute Boxen frühestens 5 Tage vor dem betreffenden Renntag zur Verfügung. Für alle Pferde, die nach dem Rennen direkt zur nächsten Schweizer Rennveranstaltung verladen werden sollen, besteht die Möglichkeit der Unterbringung bis zum Abtransport, für alle übrigen bis zwei Tage nach dem Rennen. Heu, Hafer oder zusätzliches Stroh müssen mitgebracht oder im freien Handel erworben werden. Informationen können bei den Rennvereinen angefragt werden.

3. Trainingsmöglichkeiten

Die Rennvereine sorgen vor ihren Renntagen für kostenlose und ausreichende Trainingsmöglichkeiten auf ihrer Bahn. Sie stellen nach Möglichkeit ihre Hindernisbahn zur Verfügung. Am Vormittag des Renntages ist jede Rennbahn geschlossen.

4. Unfälle - Krankheiten - Brandschäden

Die Rennvereine und die Grundeigentümer übernehmen keine Haftung für Krankheiten oder Unfälle, welche Eigentümer, Trainer, Reiter oder Pferde vor, während oder nach den Rennen, innerhalb oder ausserhalb der Rennbahn treffen können. Sie übernehmen auch keine Haftung gegenüber Dritten für Diebstähle, Sachschäden, Brandschäden und Unglücksfälle jeglicher Art, welche sich auf oder ausserhalb der Rennbahn ereignen können. Des Weiteren ist die Haftung der Rennvereine, von Galopp Schweiz, des Verbands der Rennvereine und des Schweizer Pferderennsport-Verbands für jegliche Arten von Schäden, die als Folge von Entscheiden, Handlungen oder Unterlassungen von Funktionären eintreten, ausgeschlossen. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Schweiz. Obligationenrechts.

5. Nennungen - Nachnennungen - Streichungen - Starterangaben

5.1. Fristen und Zeiten

Alle Nennungen, Streichungen und Starterangaben sind zu adressieren an:

Galopp Schweiz
Les Longs-Prés 1a
Postfach 54
CH-1580 Avenches

Telefon: 026/676 76 40
E-Mail: galop@jena.ch

Für Sonntagsrenntage haben, um gültig zu sein:

- | | | |
|--|-----|-----------|
| - Nennungen bis zum zweitletzten Montag vor dem Renntag | bis | 13.30 Uhr |
| - Nachnennungen bis am letzten Dienstag vor dem Renntag | bis | 12.00 Uhr |
| - Streichungen bis am letzten Dienstag vor dem Renntag | bis | 12.00 Uhr |
| - Starterangaben bis am letzten Mittwoch vor dem Renntag | bis | 10.00 Uhr |

bei der Empfangsstelle einzutreffen.

Für Renntage, die während der Woche, an Feiertagen oder innerhalb eines mehrtägigen Meetings stattfinden, kann der Vorstand GS besondere Fristen festsetzen. Ebenso kann er eine Änderung der vorgenannten Fristen verfügen.

5.2. Nachnennungen

Pferde können für das doppelte Nenngeld bis zum letzten Streichungstermin nachgenannt werden. Sind für ein Rennen nach dem letzten Streichungstermin weniger als 8 Pferde stehengeblieben, kann für das doppelte Nenngeld bis zur Starterangabe nachgenannt werden. Alle Bedingungen des Galopp-Renn- und Zuchtreglements (GRR) und der Ausschreibungen müssen zu diesem Zeitpunkt jedoch erfüllt sein. Das Nenngeld ist in jedem Fall geschuldet, auch wenn das Pferd eliminiert oder als Nichtstarter erklärt wird.

Bei Rennen mit einem vorgezogenen Nenntermin sind Nachnennungen nur möglich, wo dies in den Ausschreibungen ausdrücklich vermerkt ist und gemäss den dort festgesetzten Bedingungen.

6. Angaben, Rennleistungen

Spätestens acht Tage vor der ersten Nennung eines Pferdes in der Schweiz müssen Name, Alter, Farbe, Geschlecht, Abstammung und Gewinnsumme des Pferdes, Name des Besitzers sowie die Länder, in welchen das Pferd bisher Rennen bestritten hat, dem Sekretariat GS angegeben werden. Bei Rennen mit vorgezogenem Nenntermin sind diese Angaben bis spätestens drei Wochen vor dem Renntag zu melden.

Vor dem ersten Start eines Pferdes in der Schweiz muss dem Sekretariat GS bis zum letzten Streichungstermin eine detaillierte Zusammenstellung aller ausländischer Starts, Siege, Plätze und Geldgewinne schriftlich vorliegen. Diese Zusammenstellung ist von einer vom Vorstand GS anerkannten Stelle (Rennbehörde, etc.) auszustellen.

Auslandstarts sind dem Sekretariat GS bis zum letzten Streichungstermin auf dem offiziellen Formular zu melden. Nach dem letzten Streichungstermin erfolgte Auslandstarts sind dem Sekretariat GS unverzüglich zu melden. Andernfalls besteht keine Startberechtigung.

7. Startboxenprüfung

Pferde, welche erstmals an einem Flachrennen mit Boxenstart teilnehmen, haben eine Startboxenprüfung abzulegen. Das gleiche gilt für Pferde, die auf der Liste der startschwierigen Pferde stehen, wenn diese an einem Flachrennen mit Boxenstart teilnehmen. Die Bescheinigung der bestandenen Prüfung muss im Sekretariat GS spätestens bis zum letzten Streichungstermin des betreffenden Rennens schriftlich vorliegen.

8. Ausländische Rennfarben

Bei den von ausländischen Ställen abgegebenen Nennungen sind die Rennfarben anzugeben.

9. Ausländische Pferde

9.1. RCN, Nachweis der Impfungen und Coggins-Test

Ausländische Pferde werden nur dann zum Start zugelassen, wenn die Racing Clearance Notification (RCN) und ein Coggins-Test mit negativem Resultat, welcher innert 30 Tagen vor dem Rennen durchgeführt wurde (das Datum der Blutentnahme ist massgebend), bis zur Starterangabe bei Galopp Schweiz eingereicht wurden. In begründeten Ausnahmefällen ist eine gebührenpflichtige Nachreichung gemäss Instruktion Sekretariat möglich. Zudem muss ein Nachweis der vorgeschriebenen Impfungen am Renntag bis spätestens eine Stunde vor dem Rennen vorhanden sein.

9.2. Zahlungsfrist

Pferde ausländischer Besitzer aus Ländern, welche § 16 und § 21 des International Agreements on Breeding and Racing nicht respektieren, werden nur dann zum Start zugelassen, wenn die Nenn- und Startgebühren bis zum Streichungstermin des betreffenden Rennens nachweislich auf das Konto von Galopp Schweiz überwiesen wurden. Diese Regelung betrifft zurzeit u.a. alle ausländischen Starter, die nicht aus Deutschland, Frankreich, Grossbritannien oder Irland kommen.

10. Startbeschränkungen / Startgarantien

Wenn ein Ausscheidungsverfahren notwendig ist, dann ist pro Rennfarbe (Besitzer) maximal ein Pferd startberechtigt. Die überzähligen Pferde des gleichen Besitzers scheidern als erstes aus, und zwar nach Wahl des betreffenden Besitzers. Die nach dieser Regelung ausgeschiedenen Pferde erhalten eine Startgarantie. Ausgenommen von dieser Regelung sind spezielle Bestimmungen in den Ausschreibungen und Rennen mit einer Gesamtdotation von CHF 20'000.- und mehr, in welchen bei einem notwendigen Ausscheidungsverfahren max. zwei Pferde eines Besitzers startberechtigt sind.

Sind besondere Bedingungen verlangt (z.B. Pferd in der Schweiz trainiert), so müssen diese sowohl bei der Nennung als auch am Renntag erfüllt sein.

11. Nichtstarter mit Veterinärzeugnis

Pferde, deren Nichtstart durch ein Veterinärzeugnis begründet wird, sind für die auf das betreffende Rennen unmittelbar folgende 10 Kalendertage von allen Rennen ausgeschlossen. Pferde mit ausstehenden Veterinärzeugnissen können nicht als Starter angegeben werden.

12. Inländer

Als Inländer gelten Pferde, welche gemäss § 38 GRR von Galopp Schweiz als Inländer anerkannt wurden. Diese Pferde können an schweizerischen Inländerrennen teilnehmen und in anderen Prüfungen die nach Galopp-Rennreglement (GRR) den Inländern gewährten Vorteile beanspruchen.

13. Inländerprämien

Es können Züchter- und/oder Besitzerprämien ausgerichtet werden. Eventuelle Prämienansätze werden im „Schweizer Renn- und Zuchtkalender“ publiziert.

14. Obligatorische Impfungen (Pferdeinfluenza und Equines Herpesvirus)

Pferde werden nur dann zur Teilnahme an Rennen zugelassen, wenn sie gemäss den Weisungen von Galopp Schweiz geimpft sind (GRR Anhang XVIII). **Ab 2022 ist auch die Impfung gegen das Equine Herpesvirus obligatorisch.** Es gelten die folgenden Bestimmungen:

1. Die Verabreichung des Impfstoffes muss durch einen Tierarzt und nach den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
2. Pferde müssen zur Grundimmunisierung gegen die Pferdeinfluenza und das Equine Herpesvirus zweimal im Abstand von nicht weniger als drei Wochen und nicht mehr als zwei Monaten (21 bis 60 Tage) und ein drittes Mal vier bis sechs Monate (120 bis 180 Tage) nach der zweiten Schutzimpfung geimpft werden. Die Auffrischungsimpfungen sind jeweils im Abstand von nicht mehr als 12 Monaten (365 Tage, spätestens am gleichen Tag im Folgejahr) durchzuführen. Kürzere Abstände sind möglich und werden empfohlen.

Pferde sind nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung im Rahmen des Impfprogrammes zur Teilnahme an Rennen zugelassen.

Für die Impfungen gegen Pferdeinfluenza trat am 1. Januar 2021 ein neues Impfschema in Kraft (siehe Ziff. 2 oben). Die vor dem 1. Januar 2021 durchgeführten Impfungen gegen Pferdeinfluenza müssen gemäss den bis 2020 gültigen Impfvorschriften erfolgt sein.

3. Bei Pferden, welche die dritte Impfung der Grundimmunisierung oder die Auffrischungsimpfungen nicht innerhalb der vorgeschriebenen Zeitabstände des Impfprogrammes erhalten haben, muss erneut mit der Grundimmunisierung begonnen werden.

Solche Pferde dürfen nur dann zur Teilnahme an Rennen zugelassen werden, wenn sie mindestens die beiden ersten Impfungen der erneuten Grundimmunisierung nachweisen können.

4. Innerhalb von sieben Tagen nach erfolgter Impfung sind die Pferde von allen Rennen ausgeschlossen.
5. Der Trainer ist für die korrekte Durchführung der Impfungen verantwortlich.
6. Die Impfungen sind durch die Tierärzte in den Pferdepässen zu bescheinigen. Änderungen oder Korrekturen von Impfdaten im Pferdepass werden nicht anerkannt. Geänderte und korrigierte Impfdaten sind zu streichen und durch eine neue Eintragung, die durch den Impftierarzt schriftlich zu bestätigen ist, zu ersetzen.
7. Die Eintragungen im Pferdepass müssen Namen und Art des Impfstoffes, Fertigungsnummer, Impfdatum, Namen und Wohnsitz des Tierarztes (Stempel) enthalten und von diesem unterschrieben sein.
8. Die Pferdepässe sind unmittelbar nach jeder Impfung dem Sekretariat Galopp Schweiz zur Kontrolle einzureichen.

15. Gewichtsbestimmungen

15.1. Pferde

Stuten beanspruchen in allen Rennen, die auch für Hengste offen sind, ausgenommen in Handicaps, eine Sondererlaubnis von 1.5 kg.

AQPS, die auf der Trainingsliste eines in der Schweiz lizenzierten Trainers stehen, beanspruchen in allen Rennen, die auch für andere Pferde offen sind, ausgenommen in Handicaps, eine Sondererlaubnis von 3 kg.

Für die Berechnung der Gewichte in Hürdenrennen sowie für die Zulassung gelten nur Leistungen in Hürdenrennen, ausgenommen in Handicaps.

Für die Berechnung der Gewichte in Jagdrennen sowie für die Zulassung gelten nur Leistungen in Jagdrennen, ausgenommen in Handicaps.

Für die Berechnung der Gewichte in Cross-Countries sowie für die Zulassung gelten nur Leistungen in Cross-Countries, ausgenommen in Handicaps.

15.2. Reiter

Alle Reiter müssen einen Helm, der mindestens der Norm European Standard EN1384 und eine Sicherheitsweste, die mindestens der Norm European Standard EN13158/2009, Level 2, oder den Normen des internationalen Vertrages der IFHA (Anh. 10 bis) entsprechen, tragen. Aufgrund der Sicherheitsweste erhöht sich das zu tragende Gewicht um 1.5 Kilogramm.

Bei hohen Aussentemperaturen (mindestens 30°C) erhöht sich das auszuwiegende Gewicht um weitere 0.5 Kilogramm. Bei der Berechnung des Fehlgewichts nach dem Rennen gemäss § 129 GRR wird vom ursprünglichen Gewicht aus gerechnet, ohne das Zusatzgewicht von 0.5 kg zu berücksichtigen.

Für die Beanspruchung der Erlaubnisse sowie die Zulassung in Flachrennen zählen nur Siege in Flachrennen, in Hindernisrennen nur Siege in Hindernisrennen (ausgenommen sind die Rennen für «Junge Reiter»).

In Rennen für **alle Reiter** gelten folgende Gewichtserlaubnisse:

Anzahl Siege Amateure, Lehrlinge und Berufsrennreiter mit Schweizer Lizenz

weniger als 5	4 kg erlaubt
weniger als 20	3 kg erlaubt
weniger als 50	2 kg erlaubt

Anzahl Siege Reiterinnen mit Schweizer Lizenz

50 oder mehr	1 kg erlaubt
--------------	--------------

Im Rahmen der Rennen für **«Junge Reiter»** gelten folgende Gewichtserlaubnisse:

Anzahl Siege (insgesamt, Flach- und Hindernisrennen)

weniger als 5	4 kg erlaubt	weniger als 10	3 kg erlaubt
weniger als 20	2 kg erlaubt		

In Flachrennen mit einer Gesamtdotierung von CHF 20'000.- und mehr sind nur Reiter mit mindestens 5 Siegen zugelassen.

In Listen-Rennen, klassischen Rennen, im Frühjahrspreis, in Rennen mit einer Gesamtdotierung von mehr als CHF 20'000.-, sowie in Rennen für 2jährige Pferde können keine Reitererlaubnisse beansprucht werden.

Reiter/innen mit ausländischer Lizenz haben keine Reitererlaubnis.

Wird die für Verlust oder Reduzierung einer Reitererlaubnis massgebende Anzahl gewonnener Rennen nach der Starterangabe erreicht, so erfolgt keine Änderung der Gewichte bereits getätigter Starterangaben (§ 74 Ziff. 6 GRR).

15.3. Mindestgewichte (§ 72 GRR)

Die Mindestgewichte in öffentlichen Rennen betragen für

Flachrennen 52 kg

Hindernisrennen 60 kg

Von den Mindestgewichten dürfen keinerlei Erlaubnisse in Abzug gebracht werden.

15.4. Gewinnberechnungen

Für die Zulassung, Aufgewichte und Erlaubnisse werden die im Ausland erzielten Renngewinne nach folgender Tabelle berechnet:

Land Pays	Einheit Unité	Währung Monnaie	2025 CHF	2026 CHF
Euroland / Europays	100	Euro	95.24	94.10
Dänemark / Danemark	100	Kronen	12.77	12.59
GB / Royaume Unis	100	Pfund	112.51	108.46
Polen / Pologne	100	Sloty	22.11	22.37
Schweden / Suède	100	Kronen	8.33	8.75
Tschechien / Tchèque	100	Kronen	3.79	3.88
Ungarn / Hongrie	100	Forint	0.24	0.24
USA / Etats Unis	100	Dollar	88.01	80.74

15.5. Anpassung des Grundgewichtes durch die Ausschreibungskommission

Die Ausschreibungskommission von Galopp Schweiz ist befugt, das Grundgewicht bei Bedarf wie folgt anzupassen:

- a) Nach Nennschluss darf das Grundgewicht um max. 2 kg erhöht oder reduziert werden.
- b) Nach dem letzten Streichungstermin darf das Grundgewicht um max. 2 kg erhöht werden. Eine Reduktion ist nicht möglich.

15.6. Weitere Gewichtsänderungen

Ist nach der Starterangabe das höchste Gewicht eines Handicaprennens unter 62 kg, wird das Gewicht dieses Pferdes automatisch auf 62 kg angehoben. Alle anderen Pferde rutschen auf der Basis ihres Handicaps um dieselbe Gewichts Differenz nach. Die Reitererlaubnis wird dabei nicht berücksichtigt. Bei Altersgewichtsrennen erfolgt eine analoge Gewichtsänderung, wenn das höchste Gewicht unter 60 kg liegt, wobei das Gewicht dieses Pferdes automatisch auf 60 kg angehoben wird (§ 80 GRR).

16. Bestimmungen zur Kategorisierung der Flachrennen - Einteilung der Rennen in Kategorien

16.1. Kategorisierung der Rennen in der Schweiz

Die Einteilung in Kategorien umfasst sämtliche Flachrennen in der Schweiz nach folgendem Muster:

Kategorien	A (Klasse 1)	B (Klasse 2)	C (Klasse 3)	D (Klasse 4)	E (Klasse 5)	F (Klasse 6)
	Grad II	NL-Rennen 4+ GP Altersgewichtsrennen Super-Handicap 1	Handicap 1 Klassische 3j.Rennen NL-Rennen Altersgewichtsrennen C	Handicap 2 Altersgewichtsrennen D	Handicap 3 Altersgewichtsrennen E	Handicap 4 Altersgewichtsrennen F
Handicapskala ca.	GP St. Moritz Derby Jockey Club Gesamtdotierung ≥CHF 50'000	GAG - 25 kg Gesamtdotierung ≥ CHF 30'000 NL ≥ CHF 15'000 GP ≥ CHF 12'000	GAG - 23 kg + BBAG Rennen + Criterium Gesamtdotierung ≥ CHF 10'000	GAG – 12 kg + Chance Rennen + Swiss Classic + Inländerrennen D Gesamtdotierung ≥ CHF 8'000	GAG +/- 0 kg + Inländerrennen E + 2jährige sieglose bis 30.9.) Gesamtdotierung ≥ CHF 8'000	GAG + 8 kg + Inländerrennen F + 3jährige und ältere sieglose + 2jährige sieglose ab 1.10.) Gesamtdotierung ≥ CHF 7'000

Bemerkungen:

- Um die Vergleichbarkeit mit dem Ausland zu gewährleisten, werden nur ≥ CHF 50'000 in der Klasse A eingeteilt. NL-Rennen für 4jährige und ältere Pferde mit einer Dotation ≥ CHF 30'000 sowie die heutigen Hauptrennen (≥ 12'000) werden je nach Ausschreibung als B-Rennen bewertet, klassisch ausgeschriebene NL-Rennen für 3jährige, als Rennen der Kategorie C.

16.2. Einteilung der Rennen in anderen Ländern, massgebend für die Anrechnung in der Schweiz

Kategorie	A	B	C	D	E	F und G Ausland = E-Rennen in der Schweiz
Deutschland	Gruppe-Rennen Listen-Rennen	deklarierte Kategorie	deklarierte Kategorie	deklarierte Kategorie	deklarierte Kategorie	
England	Gruppe-Rennen Listen-Rennen Class 1	Class 2 + 3	Class 4	Class 5	Class 6 + 7	
Irland	Gruppe-Rennen Listen Rennen Kategorie P,D,I.Q.V.	Handicaps 100 & open Winners Kategorie L, T, C, H, O	Handicap 80 to 99 Auktionsrennen 4+ Winners Kategorie K, S, X, Z	Handicaps 60 to 79 Maiden Verkaufsrennen Nursery Handicaps Kategorie J, R, W, A, F, M, B, G, N, V, E	Maiden Kategorie U	
Frankreich	Gruppe-Rennen Listen-Rennen Altersgewichtsrennen: über 39'999 €	Classe B (2j. + 3j.) Altersgewichtsrennen: 29'000 – 39'000 € Handicap + Réclamer: Über 60'000 €		Classe F+G (2j. + 3j.) Altersgewichtsrennen: 20'000 – 28'000 € Handicap + Réclamer: 27'000 – 60'000 €	Altersgewichtsrennen: 10'000 – 19'000 € Handicap + Réclamer: 17'000 – 26'000 €	Altersgewichtsrennen: bis 9'000 € Handicap + Réclamer: bis 16'000 €
Italien	Gruppe- und ListenRennen	über 24'000 €	16'000 – 23'999 €	10'000 - 15'999 €	bis 9999 €	
Weitere Länder auf Anfrage						

Rennen im Ausland, die in der Schweiz nicht einer Kategorie der Klasse A, B, C oder D fest zugeteilt werden können gelten als Rennen der Kategorie E.

17. Bestimmungen für Handicaps

17.1. Zulassungen

In Flachhandicaps dürfen nur Pferde genannt werden, die bis zum Nennungsschluss in der Schweiz seit dem 1. Januar des Vorjahres in Flachrennen gesiegt oder an mindestens zwei Flachrennen vom Start bis ins Ziel teilgenommen haben. Ausserdem kann auf Antrag des Besitzers ein Pferd genannt werden, das in der Schweiz ein Handicap besass, dies aber durch eine Rennpause verloren hat. Dieses Pferd wird mit seiner letzten Handicapmarke eingestuft. Rennen für Vollblutaraber werden nicht gezählt.

In Hindernishandicaps dürfen nur Pferde genannt werden, die bis zum Nennungsschluss in der Schweiz seit dem 1. Januar des Vorjahres in Hindernisrennen gesiegt oder an mindestens zwei Hindernisrennen vom Start bis ins Ziel teilgenommen haben.

Ist der letzte Start im Ausland erfolgt, sind die aktuellen Formen mit der Nennung (und nicht erst beim Streichungstermin) zu melden.

Ausländisches Handicap

Auf Antrag des Besitzers kann ein Pferd, das in der Schweiz kein Handicap besitzt, das jedoch auf einer Schweizer Trainingsliste steht und in Deutschland, England, Irland oder Frankreich ein Handicap besitzt, mit seiner ausländischen Marke in Schweizer Handicaps genannt werden. Besitzt ein Pferd in mehreren Ländern ein Handicap, ist das Handicap des Landes massgebend, in dem das Pferd seinen letzten Start absolviert hat.

17.2. Arten von Handicaps

In Flachrennen werden 4 Handicap-Klassen ausgeschrieben:

Handicap 1 für Pferde der guten Klasse, bis
Handicap 4 für Pferde der bescheidenen Klasse
sowie Allgemeine Handicaps

Die in den Ausschreibungen publizierten Differenzen zum GAG können vom Handicapper bei der Gewichtsveröffentlichung um maximal 2 kg verändert werden.

In Hindernisrennen können folgende Handicaps ausgeschrieben werden:

Handicap G für Pferde der guten Klasse
Handicap U für Pferde der unteren Klasse
Allgemeines Handicap

Alle genannten Arten von Handicaps können als geteilte Handicaps ausgeschrieben werden. Geteilte Handicaps sind Rennen, die in zwei Abteilungen gelaufen werden, wobei die erste Abteilung der besseren Hälfte, die zweite Abteilung der bescheideneren Hälfte der genannten Pferde vorbehalten ist.

Die für ein geteiltes Handicap genannten Pferde werden vom Handicapper aufgrund ihres nachgeführten Generalhandicapgewichts in die beiden Abteilungen eingeteilt. Die zu tragenden Gewichte werden für beide Abteilungen getrennt veröffentlicht.

17.3 Weitere Bestimmungen

In Handicaps sind weder Sondererlaubnisse für Inländer, AQPS noch Stuten zulässig. Ist nach der Starterangabe das höchste Gewicht eines Handicaprennens ohne Berücksichtigung der Reitererlaubnis unter 62 kg, wird das Gewicht dieses Pferdes durch Änderung der GAG-Skala auf 62 kg angehoben. Alle anderen Pferde rutschen um dieselbe Gewichts-differenz nach.

17.4. Gewichtsveröffentlichung

Die Gewichtsveröffentlichung erfolgt nach Nennungsschluss. Pferden, deren Handicapmarke nach der Gewichtsveröffentlichung geändert wurde, wird das neue Gewicht zugeteilt.

Pferde, die nach dem letzten Streichungstermin an einem anderen Rennen teilnehmen, sind startberechtigt. Dabei erhält der Sieger ein Aufgewicht von 3 Kilogramm.

Bei Ergänzung, Irrtum, Auslassung oder bei Korrektur durch die Kommission für Reglemente und Sanktionen, können die betreffenden Gewichte bis zur Starterangabe berichtigt werden.

17.5 Beschränkung durch Handicapmarke

Ist ein Altersgewichtsrennen durch eine Handicapmarke beschränkt, kann ein Pferd, das in der Schweiz kein Handicap besitzt, aber auf einer Schweizer Trainingsliste steht, das jedoch in Deutschland, England, Irland, oder Frankreich ein Handicap besitzt, auf Antrag des Besitzers unter Berücksichtigung seiner ausländischen Marke genannt werden. Besitzt ein Pferd in mehreren Ländern ein Handicap, ist das Handicap des Landes massgebend, in dem das Pferd seinen letzten Start absolviert hat. Besitzt ein Pferd im gleichen Land mehrere Handicaps (Sandbahn, Grasbahn), gilt das höhere Handicap.

Hat ein Pferd in einem anderen Land als Deutschland, England, Irland oder Frankreich ein Handicap, kann bis spätestens drei Wochen vor dem Nennschluss beim Sekretariat von Galopp Schweiz ein Antrag um Übernahme dieses Handicaps gestellt werden. Sofern eine Übernahme im Einzelfall möglich ist, gilt das Handicap für die Startberechtigung in Altersgewichtsrennen.

18. Weisungen zum Schutz der Pferde

18.1. Gebisse, Zaumzeug

Die Weisung betreffend Ausrüstung und Schutz der Pferde gemäss Anhang V/A zum GRR enthält eine abschliessende Liste sämtlicher erlaubter Ausrüstungsgegenstände.

Es gelten insbesondere folgende Regelungen:

Jedes Pferd, das an einem Rennen teilnimmt, muss ein Gebiss tragen. Zäumungen ohne Gebiss (Hackamores) und alle Arten von Druckgebissen sind verboten.

Das Gebiss muss einen Minstdurchmesser von 9 mm haben. Gebisse mit scharfen Rändern und Kanten sind verboten.

Das Mundstück des Gebisses muss eine glatte Oberfläche aufweisen und ist rund oder oval.

Alle Teile eines geteilten Gebisses müssen symmetrisch sein, die Zügel müssen symmetrisch festgemacht werden.

Weiche Kunststoff- oder Gummigebisse müssen einen Metallkern aufweisen.

Alle stacheligen Objekte irgendwelcher Art (Igel, Bürsten) sind verboten.

Trensen mit zusätzlich montierbarem Zungenstrecker (z.B. Löffel aus Gummi) sind erlaubt.

18.2. Peitschen

Das Schlagen des Pferdes mit der Peitsche, dem Zügel oder der Hand des Reiters ist verboten.

Die Peitsche ist in einem nach unten zeigendem Winkel zu halten. Das Schwingen der Peitsche gegen den Kopf des Pferdes ist verboten.

Die Peitsche darf einzig zu Korrekturzwecken (z.B. Ausbrechen des Pferdes oder vor einem Hindernis) auf die Schulter des Pferdes angewendet werden. Der Reiter hat dabei beide Hände an den Zügeln zu halten.

Es ist nur eine ummantelte (shock absorbing) Peitsche bis zu einer Länge (einschliesslich Lasche) von 75 cm zulässig.

18.3. Sporen

Sporen sind verboten.

18.4. Hufeisen

Hufeisen an allen Hufen sind obligatorisch. Eisen mit Stollen sind in allen Rennen verboten.

18.5. Andere Hilfsmittel

Die Weisung betreffend Ausrüstung und Schutz der Pferde gemäss Anhang V/A zum GRR enthält eine abschliessende Liste sämtlicher erlaubter Hilfsmittel.

Es gelten insbesondere folgende Regelungen:

Das Fixieren der Zunge ist verboten.

Scheuklappen dürfen maximal $\frac{1}{2}$ geschlossen sein. Das Entfernen oder Verändern von Scheuklappen während des Rennens ist verboten.

Ohrenkappen oder Ohrenwatte, die während des Rennens entfernt werden können, sind verboten.

Nasenbänder, welche die freie Atmung beeinträchtigen können, sind verboten. Bodenblender dürfen den Nasenrücken höchstens um 5 cm überragen.

Die Verwendung von Nasenpflaster und Tapes ist verboten.

19. Schlussbestimmungen

Jeder Nennende unterwirft sich durch Abgabe seiner Nennung und unter ausdrücklichem Ausschluss des zivilen Rechtsweges vorbehaltlos den Bestimmungen dieser Ausschreibungen und des Eingangs angeführten Galopp-Renn- und Zuchtreglementes (GRR) sowie dessen Anhänge (Weisungen).

Im Zweifelsfalle ist der deutsche Text für die Ausschreibungen und die Allgemeinen Bestimmungen massgebend.

Genehmigt durch den Vorstand Galopp Schweiz am 19.01.2026

Reglement der Rennen für «Junge Reiter» 2026 (Cup der jungen Reiter)

1. Reitberechtigung

Reitberechtigt in Rennen mit der Bezeichnung «Junge Reiter» sind grundsätzlich alle in der Schweiz lizenzierten Reiter, sofern sie noch nicht 50 Rennen gewonnen haben. (insgesamt, Flach- und Hindernisrennen)

Damit ein Nachwuchsreiter in den Rennen für «Junge Reiter» als Starter angegeben werden kann, hat er den Nachweis des ausreichenden Trainings auf dem Simulator zu erbringen. Die Einzelheiten dazu erlässt Galopp Schweiz mittels Weisung (Anhang XII/A, GRR)

2. Gewichtserlaubnisse

Im Rahmen der Rennen für «Junge Reiter» gelten folgende Gewichtserlaubnisse:

Anzahl Siege (insgesamt, Flach- und Hindernisrennen)

weniger als 5	4 kg erlaubt
weniger als 10	3 kg erlaubt
weniger als 20	2 kg erlaubt

3. Rangliste

Der Cup der jungen Reiter erstreckt sich über eine Rennsaison und über die in diesem Zeitraum im Rahmen der Rennen für «Junge Reiter» ausgetragenen Prüfungen.

Eine separate Rangliste wird erstellt für:

- Rennreiter
- Besitzer
- Trainer

Die durch verschiedene Pferde desselben Besitzers resp. Trainers erzielten Rangpunkte werden kumuliert.

Erfolgt im Laufe der Saison ein Besitzer- oder Trainer-Wechsel, so erfolgt keine Übertragung der erzielten Punkte.

Die Ranglisten werden laufend nachgeführt und im Schweizer Rennkalender publiziert.

Bei Punktegleichheit entscheidet die im Rahmen der Rennen für «Junge Reiter» erzielte höhere Anzahl Siege resp. die besseren Platzierungen.

4. Rangpunkte

Sieger	8 Punkte
2.	5 Punkte
3.	3 Punkte
4.	2 Punkte
5.	1 Punkt

Conditions générales pour les courses de galop 2026 en Suisse

Le règlement suisse du galop ainsi que les conditions générales suivantes s'appliquent aux courses de galop:

1. Généralité

Les sociétés de courses ont le droit de modifier l'ordre de déroulement des courses et, en cas de force majeure ou s'il y a moins de 6 chevaux déclarés partants, de renvoyer ou de supprimer des courses prévues au programme sans être tenues à des prestations de dommages et intérêts. Les entraîneurs des chevaux engagés doivent être avertis au plus vite.

Si le nombre d'engagements reçus pour une course est inférieur au minimum exigé, la société organisatrice a le droit, mais pas l'obligation de retirer cette course du programme pour soit la publier à nouveau en la modifiant au besoin et en reportant le délai d'engagement, soit la supprimer définitivement. Sauf indications contraires stipulées dans les conditions de courses, le nombre minimum d'engagements est en règle générale de 20.

2. Ecuries

Dans la mesure du possible, les sociétés de courses mettent des boxes et la litière (pour le jour d'arrivée) à la disposition des participants au plus tôt 5 jours avant la réunion. Les chevaux qui, après avoir couru, doivent être transportés directement sur le lieu d'une autre épreuve en Suisse, ont la possibilité de rester en boxes jusqu'à leur départ, les autres chevaux au plus tard jusqu'au deuxième jour après les courses. Le foin, l'avoine et la paille nécessaires sont à fournir par le propriétaire du cheval. Pour les adresses des fournisseurs veuillez-vous renseigner auprès des sociétés. Les informations peuvent être demandées auprès des hippodromes.

3. Possibilités d'entraînement

Avant les réunions sur leur hippodrome, les sociétés de courses sont tenues d'organiser un nombre suffisant de possibilités d'entraînement gratuits. Dans la mesure du possible, elles mettront à disposition leur piste d'obstacles. Le matin des courses, l'accès aux pistes est interdit.

4. Accidents - maladies - dégâts d'incendie

Les sociétés et les propriétaires fonciers ne prennent aucune responsabilité concernant les maladies ou autres accidents qui pourraient arriver aux propriétaire, cavalier, entraîneur, ou cheval, avant, pendant ou après les courses. Les sociétés ne prennent aucune responsabilité envers des tiers en cas de vols, dégâts matériels, dégâts d'incendie ou sinistres de toute nature pouvant survenir sur l'hippodrome ou en dehors de l'hippodrome, sous réserve des dispositions du Code des obligations Suisse. De plus, la responsabilité des sociétés de courses, de Galop Suisse, de l'Association des Hippodromes et de la Fédération Suisse de courses de chevaux est exclue pour tous dégâts qui sont intervenus suite à des décisions, actions ou omissions des fonctionnaires.

5. Engagements - engagements supplémentaires - forfaits - déclarations des partants

5.1. Délais et heures

Tous les engagements, les forfaits et les déclarations des partants doivent être adressés à:

Galop Suisse	Tél.:	026/676 76 40
Les Longs Prés 1a	e-mail:	galop@iena.ch
Postfach 54		
CH-1580 Avenches		

Pour les réunions ayant lieu le dimanche, les sociétés organisatrices doivent avoir reçu les documents suivants dans les délais:

- | | | |
|--|---------|-------|
| - engagements: 2ème lundi précédant la réunion | jusqu'à | 13h30 |
| - engagements supplémentaires: le mardi précédant la réunion | jusqu'à | 12h00 |
| - forfaits: le mardi précédant la réunion | jusqu'à | 12h00 |
| - déclarations de partants: le mercredi précédant la réunion | jusqu'à | 10h00 |

Le comité de la GS peut émettre des délais spéciaux pour les jours de réunion en semaine, lors d'un jour férié ou durant un meeting de plusieurs jours. Elle a également la compétence de modifier les délais déjà fixés.

5.2. Engagements supplémentaires

Les chevaux peuvent être supplémentés jusqu'au dernier délai de forfait contre paiement double des frais d'entrée. Des engagements supplémentaires peuvent être fait jusqu'à la déclaration des partants, si moins de 8 chevaux restent engagés après la déclaration de forfait contre paiement double des frais d'entrée. À ce moment, toutes les conditions du règlement du galop et de l'élevage doivent être remplies. L'entrée est due dans tous les cas, même si le cheval est éliminé ou déclaré non-partant.

Dans des courses ayant un délai d'engagement anticipé, des engagements supplémentaires sont seulement possibles si c'est explicitement stipulé dans les conditions générales de courses et selon les modalités y publiées.

6. Indications, Performances

Au plus tard huit jours avant le premier engagement d'un cheval en Suisse, les indications suivantes doivent être fournies au secrétariat GS: nom, âge, robe, sexe, origine et gains du cheval, nom du propriétaire ainsi que les pays dans lesquels le cheval a disputé des courses jusqu'à présent. Dans des courses ayant un délai d'engagement anticipé, les indications mentionnées doivent être fournies au plus tard trois semaines avant le jour de la course.

Avant le premier départ d'un cheval en Suisse le secrétariat GS doit recevoir par écrit, un relevé détaillé de tous les départs, victoires, places et gains obtenus à l'étranger. Ce relevé doit être établi par l'autorité reconnue par le comité GS, (autorité compétente d'un pays).

Le secrétariat GS doit recevoir les départs à l'étranger avant la clôture du dernier forfait sur le formulaire officiel. Après la clôture du dernier forfait, les départs à l'étranger doivent être immédiatement rapportés au secrétariat GS. Sinon, le cheval n'a pas de droit de participation.

7. Examen de départ en stalles

Les chevaux participant pour la première fois à une course de plat où le départ à lieu dans des stalles doivent avoir passé un examen de départ en stalles. Ceci est aussi valable si le cheval figure sur la liste des chevaux difficiles au départ. Une attestation de cet examen réussi doit être reçu jusqu'au délai des forfaits de la course concernant au secrétariat GS.

8. Couleurs étrangers

Avec leurs engagements, les écuries étrangères doivent indiquer leurs couleurs.

9. Chevaux étrangers

9.1. RCN, justificatif des vaccins et test de Coggins

Seuls les chevaux étrangers sont autorisés à prendre le départ, si la Racing Clearance Notification (RCN), ainsi que le test de Coggins avec un résultat négatif datant de moins de 30 jours, à compter de la date de la course (la date de prélèvement du sang faisant foi) ont été remis à Galop Suisse. En cas de remise tardive exceptionnelle (avec taxe), il est possible de soumettre le test conformément aux instructions du secrétariat. En plus, un justificatif des vaccins doit être présenté au plus tard une heure avant la course.

9.2. Délais de paiement

Les chevaux de propriétaires étrangers originaires de pays qui ne respectent pas les § 16 et 21 de l'Accord international sur l'élevage et les courses ne seront admis au départ que si les frais d'inscription et de partants ont été versés sur le compte de Galop Suisse au plus tard à la déclaration des forfaits. Ce règlement s'applique actuellement à tous les starters étrangers qui ne viennent pas d'Allemagne, de France, de Grande-Bretagne ou d'Irlande.

10. Limitations de déclarations de partants / Garantie de départ

Si une procédure d'élimination est nécessaire, un cheval au maximum par propriétaire (couleur de course) est autorisé à participer. Les chevaux excédentaires du même propriétaire sont éliminés en premier, selon le propre choix du propriétaire. Les chevaux éliminés suite à cette règle recevront une garantie de départ. Ne sont pas concernées par cette règle, les conditions et les courses avec une dotation d'au moins CHF 20'000.- dans lesquelles, en raison de la procédure d'éliminations, deux chevaux au minimum par propriétaire peuvent être déclarés partants.

Toutes les conditions spéciales d'une course (p.ex. cheval entraîné en Suisse) doivent être remplies aussi bien lors de l'engagement que lors de la journée de courses.

11. Déclaration de non partant avec certificat vétérinaire

Les chevaux non partants, dont l'incapacité de participer à la course a été attestée par un certificat vétérinaire, sont exclus de toute course se tenant dans les 10 jours suivant la réunion en question.

Les chevaux, dont le certificat vétérinaire n'a pas été déposé, ne peuvent pas être déclarés partants.

12. Chevaux indigènes

Tous les chevaux qui sont reconnus par Galop Suisse selon § 38 RSG comme chevaux indigènes, peuvent participer aux courses suisses réservées aux chevaux indigènes ainsi qu'aux autres épreuves qui conformément au RSG assurent un certain nombre d'avantages notoires aux indigènes.

13. Primes pour chevaux indigènes

Des primes peuvent être versées aux éleveurs et/ou aux propriétaires. Les taux d'éventuelles primes seront publiées dans le „Bulletin officiel des Courses et de l'Élevage“.

14. Vaccinations obligatoires (grippe équine et rhinopneumonie)

Les chevaux sont admis à courir en course si les vaccinations sont à jours selon les directives concernant la vaccination obligatoire contre la grippe équine. (Annexe XVIII RSG). **À partir de 2022, la vaccination contre la rhinopneumonie sera également obligatoire.**

1. La vaccination doit être administrée par un vétérinaire et selon les instructions par le fabricant du vaccin.
2. Pour être fondamentalement vacciné, les chevaux doivent être vaccinés contre la grippe équine et la rhinopneumonie deux fois dans un laps de temps supérieur à trois semaines et inférieur à deux mois (21 à 60 jours), puis une troisième fois quatre à six mois (120 à 180 jours) après la seconde vaccination. Les rappels doivent être effectués dans un délai n'excédant pas 12 mois (365 jours, mais au plus tard à la même date de l'année suivante). Des laps de temps inférieur sont possible est recommandés.

Les chevaux dont on peut prouver qu'ils bénéficient d'une vaccination de base, composée des deux vaccinations ci-dessus, sont autorisés à prendre part à des courses officielles.

Pour les vaccinations contre la grippe équine, le nouveau schéma de vaccination est en vigueur depuis le 1er janvier 2021, sauf pour les vaccinations antérieures qui devaient avoir été effectuées selon l'ancien schéma de vaccination qui était en vigueur jusqu'en 2020.

3. Donc, si la date de la troisième vaccination de base ou les vaccinations de rappels n'étaient pas effectués dans les intervalles selon le programme de vaccination, il faudra recommencer les vaccinations d'immunisation fondamentale.

Tels chevaux ne seront admis à courir que s'il est prouvé qu'ils ont reçu au moins les deux premiers vaccins de d'immunisation fondamentale.

4. Après vaccination les chevaux sont exclus de toutes les courses pendant sept jours.
5. L'entraîneur est responsable de l'application des directives concernant les vaccinations.
6. Les vaccinations doivent être certifiées par le vétérinaire dans les livrets signalétiques des chevaux. Les changements ou corrections de dates de vaccination dans les livrets signalétiques ne sont pas reconnus. Ils doivent être rayés et remplacés par une nouvelle attestation confirmée par le vétérinaire.
7. Ces attestations doivent contenir le nom et le genre du vaccin utilisé, le numéro de préparation, la date de vaccination, le nom et l'adresse du vétérinaire (sceau), et être signées de sa main.
8. Les livrets signalétiques sont à envoyer au secrétariat Galop Suisse pour contrôle immédiatement après chaque vaccination.

15. Dispositions relatives au poids

15.1. Chevaux

Les juments ont droit à une décharge de 1.5 kg dans toutes les courses ouvertes également aux chevaux mâles, à l'exception des handicaps.

Les AQPS, inscrits sur une liste d'entraînement d'un entraîneur licence en Suisse, ont droit à une décharge spéciale de 3 kg dans toutes les courses ouvertes à d'autres chevaux, à l'exception des handicaps.

Seules les performances réalisées dans des courses de haies comptent pour le calcul du poids et l'admission dans les courses de haies, excepté pour les handicaps.

Seules les performances réalisées dans des courses de steeple-chase comptent pour le calcul du poids et l'admission dans les courses de steeple-chase, excepté pour les handicaps.

Seules les performances réalisées dans des courses de cross-country comptent pour le calcul du poids et l'admission dans les courses de cross-country, excepté pour les handicaps.

15.2 Cavaliers

Chaque cavalier doit porter un casque qui est au moins conforme aux normes European Standard EN1384 et un gilet de protection qui est au moins conforme aux normes European Standard EN13158/2009, Niveau 2, ou selon les normes de l'Accord international de la IFHA

(annexe 10 bis). Le port d'un gilet de sécurité donne droit à une augmentation du poids autorisé de 1.5 kg.

En cas de températures extérieures élevées (au moins 30°C), le poids à peser est augmenté de 0.5 kilogramme supplémentaire. Lors du calcul du poids manquant après la course selon le § 129 du RSG, le calcul se fait à partir du poids initial, sans tenir compte du poids supplémentaire de 0.5 kg.

Pour l'admission et pour les décharges dans les courses plates ne seront comptées que les victoires dans les courses plates, pour l'admission et pour les décharges dans les courses d'obstacle, ne seront comptées que les victoires dans les courses d'obstacle. (Sauf courses des «Jeunes Jockeys»).

Dans les courses pour **tous les cavaliers** les décharges suivantes seront autorisées:

Nombre de victoires Amateurs, apprentis et cavaliers de course avec une licence suisse

moins que 5	4 kg décharge
moins que 20	3 kg décharge
moins que 50	2 kg décharge

Nombre de victoires Cavalières avec une licence suisse

50 ou plus	1 kg décharge
------------	---------------

Dans les courses des **«Jeunes Jockeys»** les décharges suivantes seront autorisées:

Nombre de victoires (plat et obstacles au total)

moins que 5	4 kg décharge
moins que 10	3 kg décharge
moins que 20	2 kg décharge

Seuls les cavaliers comptant au moins 5 victoires seront admises à monter dans les courses plates dotées de CHF 20'000.- et plus au total.

Pour les courses du degré Listed, les courses classiques, le « Frühjahrspreis » ainsi que les courses avec une dotation de plus que CHF 20'000.-, et les courses pour chevaux de 2ans, aucune décharge ne sera autorisée.

Aucune décharge ne sera autorisée pour des cavaliers et cavalières avec une licence étrangère.

Si un cavalier atteint le nombre de victoires critiques provoquant une perte ou une réduction de sa décharge, ceci ne modifiera pas le poids des partants déjà déclarés (§ 74, chiff. 6 RSG).

15.3. Poids minimum (§ 72 RSG)

Dans les courses officielles, les poids minimum sont de

52 kg dans les courses plates.

60 kg dans les courses d'obstacle.

Aucune décharge ne peut venir réduire le poids minimum.

15.4. Calcul de gains

Pour l'admission et pour les décharges dans les courses, les gains étrangers seront calculés selon le tableau suivant:

Land Pays	Einheit Unité	Währung Monnaie	2025 CHF	2026 CHF
Euroland / Europays	100	Euro	95.24	94.10
Dänemark / Danemark	100	Kronen	12.77	12.59
GB / Royaume Unis	100	Pfund	112.51	108.46
Polen / Pologne	100	Sloty	22.11	22.37
Schweden / Suède	100	Kronen	8.33	8.75
Tschechien / Tchéquie	100	Kronen	3.79	3.88
Ungarn / Hongrie	100	Forint	0.24	0.24
USA / Etats Unis	100	Dollar	88.01	80.74

15.5. Adaptation du poids de base par la Commission des Conditions

La Commission des Conditions Galop Suisse est autorisé d'adapter le poids de base si nécessaire comme suit :

- a) Après la clôture des engagements le poids de base peut seulement être augmenté ou diminué de max. 2 kg.
- b) Après la clôture du dernier forfait, le poids de base peut seulement être augmenté de max. 2 kg. Une réduction n'est pas possible.

15.6. Autres adaptations de poids

Si le poids le plus élevé d'une course à handicap est inférieur à 62 kg après les déclarations des partants, le poids de ce cheval est automatiquement porté à 62 kg. Tous les autres chevaux progresseront de la même différence de poids en fonction de leur handicap. La décharge du cavalier n'est pas prise en compte. Dans les courses à condition, un changement de poids analogue sera effectué si le poids le plus élevé est inférieur à 60 kg, auquel cas le poids de ce cheval sera automatiquement porté à 60 kg (§ 80 RSG).

16. Dispositions sur la catégorisation des courses de plat– Répartition des courses en catégories

16.1 Catégorisation des courses en suisse

La répartition en catégories englobe toutes les courses plates en Suisse selon l'exemple suivant:

Catégories	A (classe 1)	B (classe 2)	C (classe 3)	D (classe 4)	E (classe 5)	F (classe 6)
	Grad II	Courses NL 4ans+ GP Courses à poids pour âge Super-Handicap 1	Handicap 1 Courses NL classic 3ans Courses à poids pour âge Courses de catégorie	Handicap 2 Courses à poids pour âge Courses de catégorie	Handicap 3 Courses à poids pour âge Courses de catégorie	Handicap 4 Courses à poids pour âge Courses de catégorie
Handicap Valeurs indicatives environ	GP St. Moritz Derby Jockey Club dotation globale ≥ CHF 50'000	GAG - 25 kg dotation globale ≥ CHF 30'000 NL ≥ CHF 15'000 GP ≥ CHF 12'000	GAG - 23 kg + Course BBAG + Criterium dotation globale ≥ CHF 10'000	GAG – 12 kg + Chance + Swiss Classic + indigènes D dotation globale ≥ CHF 8'000	GAG +/- 0 kg + indigènes E + 2ans maiden (jusqu' au 30.9.) dotation globale ≥ CHF 7'000	GAG + 8 kg + indigènes F + 3ans et au-dessus maiden + 2ans maiden (après le 1.10.) dotation globale ≥ CHF 7'000

Remarques:

- Afin de permettre une comparaison avec l'étranger, seules les courses ≥ CHF 50'000 seront classées dans la classe A. Les courses NL pour les 4ans et plus avec une dotation ≥ CHF 30'000, ainsi que les courses principales d'aujourd'hui (≥ 12'000) sont classées comme courses B selon conditions de course. Les courses NL classique pour les 3ans sont classées dans la classe C.

16.2. Répartition des courses en catégories dans d'autres pays, déterminante pour le rapport en Suisse

Catégorie	A	B	C	D	E	F et G à l'étranger = Courses E en Suisse
Allemagne	Courses Groupes Courses Listed	catégorie déclarée	catégorie déclarée	catégorie déclarée	catégorie déclarée	
Angleterre	Courses Groupes Courses Listed Class 1	Class 2 + 3	Class 4	Class 5	Class 6 + 7	
Irlande	Courses Groupes Courses Listed catégorie P,D,I,Q,V.	Handicaps 100 & open Winners catégorie L, T, C, H, O	Handicap 80 & 99 Auktionsrennen 4+ Winners catégorie K, S, X, Z	Handicaps 60 to 79 Maiden A réclamer Nursery Handicaps catégorie J, R, W, A, F, M, B, G, N, V, E	Maiden Kategorie U	
France	Courses Groupes Courses Listed Courses à poids pour âge: plus de 39'999 €	Classe B (2 et 3ans) Courses à poids pour âge: 29'000 – 39'000 € Handicap et Réclamers: plus de 60'000 €		Classe F+G (2 et 3a.) Courses à poids pour âge:20'000 – 28'000 € Handicap et Réclamers: 27'000 – 60'000 €	Courses à poids pour âge: 10'000 – 19'000 € Handicap et Réclamers: 17'000 – 26'000 €	Courses à poids pour âge: jusqu'à 9'000 € Handicap et Réclamers : jusqu'à 16'000 €
Italie	Courses Groupes Courses Listed	plus de 24'000 €	16'000 – 23'999 €.	10'000 – 15'999 €	jusqu'à 9'999 €	
D'autres pays sur demande						

Les courses à l'étranger qui ne peuvent pas être classées de manière ferme dans une catégorie de la classe A, B, C ou D passent pour être des courses de la catégorie E

17. Disposition concernant les handicaps de galop

17.1 Admissions

Un cheval peut être engagé dans un handicap plat uniquement si, depuis le 1er janvier de l'année précédente, il a soit gagné soit terminé au moins de courses plates.

De plus, peut être engagé, sur demande du propriétaire, un cheval ayant eu un handicap en Suisse, mais l'ayant perdu suite à une interruption de sa carrière de course. Ce cheval sera classifié d'après sa dernière valeur handicap. Ne sera tenu compte des courses réservées aux pur-sang arabes.

Pour qu'un cheval puisse être engagé dans un handicap en obstacle, il faut qu'il ait, en Suisse, depuis le 1er janvier de l'année précédente et jusqu'au délai des engagements, soit gagné en obstacle, soit achevé le parcours complet de deux courses d'obstacle au moins, du départ à l'arrivée.

Si la dernière course a été disputée à l'étranger, les performances doivent être annoncées à l'engagement (et non pas après la déclaration de forfaits).

Handicap étranger

À la demande du propriétaire, un cheval qui ne possède pas de handicap en Suisse, mais qui figure sur une liste d'entraînement suisse et possède un handicap en Allemagne, en Angleterre, en Irlande ou en France, peut courir dans une course handicap en Suisse avec sa marque étrangère. Si un cheval possède plusieurs marques étrangères, celle du pays où le cheval a couru la dernière fois, est déterminante.

17.2 Genre de handicaps

En plat, 4 classes de handicaps peuvent être publiées:

Handicap 1 pour chevaux de bonne classe, jusqu'à

Handicap 4 pour chevaux de classe modeste

ainsi que Handicap ouvert

Le handicapeur peut changer les différences au GAG, publiées dans le programme des courses, de 2 kg au maximum.

En obstacles:

Handicap G pour chevaux de bonne classe

Handicap U pour chevaux de classe inférieure

Handicap ouvert

Les handicaps de n'importe quelle catégorie peuvent être publiés officiellement comme handicaps dédoublés.

Les handicaps dédoublés sont disputés en deux séries, comprenant chacune la moitié des chevaux engagés. La première série est réservée aux meilleurs chevaux, la seconde à ceux ayant réalisé des performances plus modestes.

Les chevaux engagés dans un handicap dédoublé seront répartis par le handicapeur en deux séries sur la base du handicap général établi en fonction des derniers résultats. Les poids à porter seront publiés séparément pour chacune des deux séries.

17.3 D'autres dispositions

Aucune décharge spéciale n'est autorisée dans les handicaps, que ce soit pour les chevaux indigènes, pour les AQPS ou pour les juments.

Si le poids le plus élevé d'une course de handicap est à moins de 62 kg à la déclaration des partants, sans la prise en considération de la décharge cavalière, le poids du cheval sera élevé par la modification de la scala GAG à 62 kg. Le poids des autres chevaux s'élève proportionnellement à la même différence.

17.4. Publication des poids

La publication des poids s'effectue après la clôture des engagements. Aux chevaux dont la valeur handicap a changé après la publication des poids, sera assigné le nouveau poids.

Les chevaux qui participent à une autre course après la clôture des forfaits sont admis à courir. En l'occurrence le gagnant reçoit une surcharge de 3 kg.

En cas d'erreur, d'omission, complément ou par correction par la commission des règlements et sanctions, une rectification des poids est autorisée jusqu'à la déclaration des partants.

17.5 Limitation par valeur handicap

Si une course à condition est limitée par une valeur handicap, un cheval n'ayant pas marque handicap en Suisse, mais est inscrit sur une liste d'entraînement d'un entraîneur suisse, mais est cependant en possession d'une valeur handicap en Allemagne, Angleterre, Irlande ou France, peut être engagé sous demande du propriétaire en tenant compte de sa valeur étrangère. Si un cheval possède une valeur handicap dans plusieurs pays, la valeur du pays de son dernier départ fait foi. Si un cheval possède plusieurs valeurs handicap dans un pays (sable, herbe), la valeur la plus haute fait foi.

Si un cheval possède une marque handicap dans un pays autre que l'Allemagne, l'Angleterre, l'Irlande ou la France, une demande de reprise de cette valeur handicap peut être faite auprès du secrétariat Galop Suisse et ceci au plus tard trois semaines avant la clôture des engagements. Si dans des cas particuliers la reprise est possible, cette valeur handicap n'a uniquement une valeur par rapport à son droit de participation aux courses à conditions.

18. Directive concernant la protection des chevaux

18.1. Mors, bride

La directive concernant l'équipement et la protection des chevaux selon Annexe V/A du RSG contient une liste définitive avec la totalité des équipements autorisés.

Les règles suivantes font foi :

Chaque cheval participant à une course doit porter un mors. Les brides sans mors (hackamores) et autres sortes de mors à pression sont interdites.

Le mors doit avoir un diamètre minimal de 9mm. Les mors à bords tranchants ou à arêtes sont interdits.

La partie buccale du mors doit présenter une surface lisse, de forme ronde ou ovale.

Toutes les pièces d'un mors divisé doivent être symétriques, et les brides fixées symétriquement.

Les mors en matière synthétique molle ou en caoutchouc doivent contenir un noyau en métal. Tous les objets piquants, de nature quelconque (hérisson, brosses, etc.) sont interdits.

Les mors avec un abaisse-langue monté en complément (par exemple cuillère en caoutchouc) sont autorisés.

18.2. Cravache

Il est interdit de frapper le cheval avec la cravache, les rênes ou la main du cavalier.

La cravache doit être tenu dans un angle dirigé vers le bas. Il est interdit de balancer la cravache contre la tête du cheval.

La cravache ne peut être utilisé sur l'épaule du cheval qu'à des fins de correction (par exemple lorsque le cheval s'éloigne ou devant un obstacle). Le cavalier doit alors garder les rênes dans les deux mains.

Seule une cravache gainée (shock absorbing) d'une longueur maximale de 75 cm, y compris le manche, est autorisée.

18.3. Eperons

Les éperons sont interdits.

18.4. Fers

Le cheval doit être ferré des 4 pieds par obligation. Les fers à crampons sont interdits dans toutes les courses.

18.5. Autres accessoires

La directive concernant l'équipement et la protection des chevaux selon Annexe V/A du RSG contient une liste définitive avec la totalité des équipements autorisés.

Les règles suivantes font foi :

L'attachement de la langue est interdit.

Seules les œillères fermées à moitié sont autorisées. Déboucher ou déplacer les œillères durant la course est interdit.

Les bonnets ou les bouchons dans les oreilles pouvant être retirés durant la course sont interdits.

Les muserolles nuisant à la libre respiration de l'animal sont interdites. Des cachesol (peaux de mouton) d'une hauteur maximale de 6 cm sont autorisés.

L'utilisation du «nasalstrips» ou «tapes» est interdite.

19. Dispositions finales

En déposant une inscription, la personne qui engage ou fait courir un cheval, se soumet sans restriction aux dispositions stipulées ci-dessus ainsi qu'aux prescriptions mentionnées en préambule du règlement des courses (RSG) ainsi que les Annexes (Directives). Elle s'engage en outre expressément à ne pas avoir recours à un tribunal civil.

En cas de doute, le texte allemand des conditions générales et du programme fait foi.

Règlement de courses des «Jeunes Jockeys» 2026 (Coupe des «Jeunes Jockeys»)

1. Sont qualifiés à monter

En principe sont qualifiés à monter dans une course de «Jeunes Jockeys» tous les cavaliers suisses licenciés qu'ils n'ont pas gagné 50 courses (plat et obstacles cumulé).

Avant qu'un jeune jockey peut être déclaré partant dans une course «Jeunes Jockeys» il doit fournir la preuve d'un entraînement suffisant sur le Simulateur. Les détails à ce sujet sont édictés selon les directives de Galop Suisse (Annexe XII/A, RSG).

2. Décharges cavaliers

Dans les courses des «Jeunes Jockeys» les décharges suivantes seront autorisées:
Nombre de victoires (plat et obstacles cumulé)

moins que 5	4 kg décharge
moins que 10	3 kg décharge
moins que 20	2 kg décharge

3. Classement

La Coupe des «Jeunes Jockeys» se dispute au cours d'une saison de courses et comprend les courses spécifiées comme telles au cours de celle-ci.

Un classement sera établi de manière individuelle pour :

- les cavaliers
- les propriétaires
- les entraîneurs

Les points acquis par plusieurs chevaux d'un même propriétaire ou d'un même entraîneur seront cumulés.

Les point acquis ne seront pas transférés, s'il y a changement de propriétaire ou d'entraîneur.

Le classement est mis à jour de manière continue et est publié dans le bulletin officiel des courses.

C'est le nombre de victoires remportées dans le cadre de la Coupe des juniors ou de meilleures places qui est déterminant lorsque plusieurs cavaliers, chevaux ou entraîneurs ont un nombre de points semblable.

4. Points attribués

Vainqueur	8 points
2ème	5 points
3ème	3 points
4ème	2 points
5ème	1 point

Avenches

jeudi/Donnerstag, 19 mars/März 2026

Engagements/Nennungen:	lundi/Montag,	9.3.2026	13.30 h
Forfaits/Streichungen:	vendredi/Freitag,	13.3.2026	12.00 h
Déclaration des partants/Starterangabe:	lundi/Montag,	16.3.2026	10.00 h
Admission chevaux/zugelassene Pferde:	16 pour les distances de 1600m, 2150m et 2400m 14 pour les autres distances		

1041/1042 Course plate 1800m, Handicap divisé

Pour chevaux de 4ans et au-dessus, qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 75 kg ou moins.

Les poids seront attribués par le handicapeur selon les chevaux engagés.

Valeur: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 et 180 dans le Divers Fonds)
Entrée: Fr. 180 (60, 120)

Valeur: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée: Fr. 160 (50, 110)

Publication de poids: mardi, 10.3.2026

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 75 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren.

Die Gewichte werden gemäss den genannten Pferden durch den Handicapper bestimmt.

1043 Course plate 1800m (catégorie F)

Pour chevaux de 3ans n'ayant jamais gagné. (maiden)

Valeur: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée: Fr. 160 (50, 110)
Poids: 59 kg
Décharge: 2 kg pour les débutants.

Für 3jährige sieglose Pferde.(maiden)

Erlaubnis: Debütanten, 2 kg erlaubt.

Avenches

samedi/Samstag, 4 avril/April 2026

Engagements/Nennungen:	lundi/Montag,	23.3.2026	13.30 h
Forfaits/Streichungen:	mardi/Dienstag,	31.3.2026	12.00 h
Déclaration des partants/Starterangabe:	mercredi/Mittwoch,	1.4.2026	10.00 h
Admission chevaux/zugelassene Pferde:	16 pour les distances de 1600m, 2150m et 2400m 14 pour les autres distances		

1051 Course plate 2150m (catégorie D)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Valeur:	Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 et 200 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 200 (70, 130)
Poids:	58 kg
Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 6000.- des gains totalisés depuis le 1.4.25.
Surcharge max.:	6 kg
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.4.25.

Für 4jährige und ältere Pferde.

Aufgewicht:	<i>für jeden seit 1.4.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 6000.- 1 kg mehr.</i>
Max. Aufgewicht:	6 kg
Erlaubnis:	<i>Pferde, die seit 1.4.25 keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt.</i>

1052 Course plate 2150m Handicap 3 (GAG -12) (catégorie D)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Valeur:	Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 et 180 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 180 (60, 120)

Publication de poids: lundi, 23.3.2026

Für 4jährige und ältere Pferde.

1053 Course plate 2150m (catégorie F)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus, qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Valeur:	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 160 (50, 110)
Poids:	58 kg
Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.4.25 En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.4.25
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.- depuis le 1.4.25

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz oder im Ausland noch nie ein Handicap besessen.

<i>Aufgewicht:</i>	<i>Für jeden seit 1.4.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr Ausserdem für jedes seit 1.4.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr</i>
<i>Erlaubnis:</i>	<i>Pferde, die seit 1.4.25 keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben 2 kg erlaubt</i>

1054 Course plate 1800m (catégorie E)

Pour chevaux de 3ans.

Valeur:	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 160 (50, 110)
Poids:	58 kg
Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 3000.- des gains totalisés.
Surcharge max.:	4 kg
Décharge:	1 kg pour les chevaux n'ayant pas reçu un 2ème prix. 2 kg pour les chevaux n'ayant reçu ni un 2ème ni un 3ème prix.

Für 3jährige Pferde.

<i>Aufgewicht:</i>	<i>Für jeden in summa gewonnenen Betrag von Fr. 3000.- 1 kg mehr</i>
<i>Max. Aufgewicht:</i>	<i>4 kg</i>
<i>Erlaubnis:</i>	<i>Pferde, die kein 2. Platzgeld gewonnen haben, 1 kg erlaubt, weder ein 2. noch 3. Platzgeld gewonnen haben, 2 kg erlaubt.</i>

1055 Course plate 3100m (Flachrennen für Hindernispferde)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus qui ont, depuis le 1.4.24 participé au moins 1 fois dans une course d'obstacle. Départ au drapeau.

Valeur:	Fr. 7000 (3500, 1344, 1008, 672, 336 et 140 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 140 (50, 90)
Poids:	58 kg
Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 1000.- des gains totalisés depuis le 1.4.25

Für 4jährige und ältere Pferde, die seit dem 1.4.24 mindestens 1-mal an einem Hindernisrennen teilgenommen haben. Flaggenstart.

<i>Aufgewicht:</i>	<i>Für jeden seit 1.4.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 1000.- 1 kg mehr.</i>
--------------------	---

Avenches

vendredi/Freitag, 24 avril/April 2026

Engagements/Nennungen:	lundi/Montag,	13.4.2026	13.30 h
Forfaits/Streichungen:	lundi/Montag,	20.4.2026	12.00 h
Déclaration des partants/Starterangabe:	mardi/Dienstag,	21.4.2026	10.00 h
Admission chevaux/zugelassene Pferde:	16 pour les distances de 1600m, 2150m et 2400m 14 pour les autres distances		

1061 Course plate 1800m Handicap 2 (GAG -16) (catégorie D)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Valeur: Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 et 200 dans le Divers Fonds)

Entrée: Fr. 200 (70, 130)

Publication de poids: lundi, 13.4.2026

Für 4jährige und ältere Pferde.

1062 Course plate 2150m Handicap 3 (3j GAG -16,5, ältere GAG -8) (catégorie E)

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

Valeur: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 et 180 dans le Divers Fonds)

Entrée: Fr. 180 (60, 120)

Publication de poids: lundi, 13.4.2026

Für 3jährige und ältere Pferde.

1063 Course plate 1600m Handicap 4 (3ans GAG -6, au-dessus GAG +0.5) (catégorie F)

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

Valeur: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)

Entrée: Fr. 160 (50, 110)

Publication de poids: lundi, 13.4.2026

Für 3jährige und ältere Pferde.

1064 Course plate 2150m (catégorie F)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus, qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Valeur:	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 160 (50, 110)
Poids:	58 kg
Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.4.25 En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.4.25
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.- depuis le 1.4.25

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz oder im Ausland noch nie ein Handicap besessen.

<i>Aufgewicht:</i>	<i>Für jeden seit 1.4.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr Ausserdem für jedes seit 1.4.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr</i>
<i>Erlaubnis:</i>	<i>Pferde, die seit 1.4.25 keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben 2 kg erlaubt</i>

1065 Course plate 2400m Handicap 4 (GAG +4) (catégorie F)

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Valeur :	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 et 160 dans le Divers Fonds)
Entrée:	Fr. 160 (50, 110)

Publication de poids: lundi, 13.4.2026

Für 4jährige und ältere Pferde.

Zürich - Dielsdorf

Sonntag/dimanche 3. Mai/mai 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	20.4.2026	13.30 h
Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	28.4.2026	12.00 h
Starterangabe/déclaration des partants:	Mittwoch/mercredi,	29.4.2026	10.00 h
Zugelassene Pferde/admission chevaux:	14		

1071 Frühjahrspreis der Dreijährigen – klassisches Rennen

Flachrennen 1800m (Kategorie B)

Für 3jährige Pferde, die in einem anerkannten Gestütbuch für Vollblut eingetragen sind.

Wert:	Fr. 15000 (7500, 2880, 2160, 1440, 720 und 300 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 300 (100, 200)
Gewicht:	59 kg
Ausscheidungsmodus:	nach Gewinnsumme.

In diesem Rennen gelten keine Reitererlaubnisse.

Elimination: *Pour chevaux de 3ans, enregistrés dans un Stud-Book du pur-sang anglais approuvé. d'après les gains.*

Il n'y a pas de décharge pour les cavaliers.

1072 **Flachrennen 2300m** (Kategorie B)

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 12000 (6000, 2304, 1728, 1152, 576 und 240 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 240 (80, 160)
Gewicht:	57 kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 10'000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht:	3 kg
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

<i>Surcharges:</i>	<i>1 kg par tranche de Fr. 10'000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25</i>
<i>Surcharge max.:</i>	<i>3 kg</i>
<i>Décharge:</i>	<i>2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.5.25</i>

1073 Flachrennen 1600m (Kategorie B)
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 12000 (6000, 2304, 1728, 1152, 576 und 240 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 240 (80, 160)
Gewicht: 59 kg
Aufgewicht: Für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 10000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht: 3 kg
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.5.25
keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharges: 1 kg par tranche de Fr. 10000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25
Surcharge max.: 3 kg
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.5.25

1074 Flachrennen 2300m, Handicap 2 (GAG -15) (Kategorie D)
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 180 (60, 120)
Gewichts-
veröffentlichung: Montag, 20.4.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

1075 Flachrennen 1800m, Handicap 3 (GAG - 8) (Kategorie E)
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 180 (60, 120)
Gewichts-
veröffentlichung: Montag, 20.4.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

1076 Flachrennen 1800m (Kategorie F)
Für 3jährige sieglose Pferde. (maiden)
Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewicht: 59 kg
Erlaubnis: Debütanten, 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 3ans n'ayant jamais gagné. (maiden)

Décharge: 2 kg pour les débutants.

1077 Flachrennen 2300m (Kategorie F)

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz, sowie im Ausland noch nie ein Handicap besaßen.

Junge Reiter (Gemäss speziellem Reglement).

Wert:	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 160 (50, 110)
Gewicht:	58 kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr Ausserdem für jedes seit 1.5.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Jeunes Jockeys (selon règlement spécial)

Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25 En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.5.25
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.- depuis le 1.5.25

1078 Jagdrennen ca. 4300m

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 20000 (10000, 3840, 2880, 1920, 960 und 400 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 400 (130, 270)
Gewicht:	4jährige 61 kg, 5jährige 66 kg, ältere 68 kg
Aufgewicht:	für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 10000.- 1 kg mehr.
Max. Aufgewicht:	3 kg
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 5000.- gewonnen haben, 1 kg erlaubt. keinen Geldpreis von Fr. 3000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 10000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Surcharge max.:	3 kg
Décharge:	1 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 5000.- 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 3000.- depuis le 1.5.25.

Aarau

Sonntag/dimanche, 10. Mai/mai 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	27.4.2026	13.30 h
Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	5.5.2026	12.00 h
Starterangabe/déclaration des partants:	Mittwoch/mercredi,	6.5.2026	10.00 h

Zugelassene Pferde/admission chevaux: 14 in Flach-, Hürden- und Jagdrennen
12 in/en Cross-Countries

Bänderstart in allen Rennen/Départ au drapeau dans toutes les courses

1081 Flachrennen 2000m (Kategorie E)

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 75 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz, sowie im Ausland noch nie ein Handicap besessen.

Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)

Einsatz: Fr. 180 (60, 120)

Gewicht: 58 kg

Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25

in summa gewonnenen Betrag von Fr. 3000.- 1 kg mehr.

Erlaubnis Pferde, die seit 1.5.25

keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 1 kg erlaubt.

Pour chevaux de 4ans et au-dessus qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 75 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 3000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.

Décharge: 1 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.5.25.

1082 Flachrennen 2600m, Handicap 4 (GAG +4) (Kategorie F)

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)

Einsatz: Fr. 180 (60, 120)

Gewichts-

veröffentlichung: Montag, 27.4.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

1083 Jagdrennen ca. 3600m, Leichte Bahn
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 und 200 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 200 (70, 130)
Gewicht: 4jährige 64 kg, 5jährige 68 kg, ältere 69 kg
Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 3000.- 1 kg mehr.
Erlaubnis: Debütanten in Jagdrennen 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr 3000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Décharge: 2 kg pour les débutants en steeple

1084 Cross-Country ca. 4400m Parcours Nr. 1
Für 5jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewicht: 5jährige 66 kg, ältere 68 kg
Max. Aufgewicht: 5 kg
Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 5000.- 1 kg mehr.
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.5.25
in summa nicht Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg

Pour chevaux de 5ans et au-dessus.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 5000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Surcharge max.: 5 kg
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné la somme de Fr. 2000.-
depuis le 1.5.25.

Frauenfeld

Montag/lundi, 25. Mai/mai 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	11.5.2026	13.30 h
Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	19.5.2026	12.00 h
Starterangabe/décl. des partants:	Mittwoch/mercredi,	20.5.2026	10.00 h
Zugelassene Pferde/admission chevaux:	14		

1091 Flachrennen 2400m (Kategorie B)

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 15000 (7500, 2880, 2160, 1440, 720 und 300 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 300 (100, 200)
Gewicht:	58 kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 10000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht:	3 kg
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharges:	1 kg par tranche de Fr. 10000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25
Surcharge max.:	3 kg
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.5.25

1092 Flachrennen 1600m (Kategorie D)

Für 3jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 und 200 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 200 (70, 130)
Gewicht:	3jährige 53.5 kg, ältere 59 kg
Aufgewicht:	für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 4000.- 1 kg mehr.
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 4000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.5.25.

1093 Flachrennen 1850m, Handicap Allg. (3j GAG -16; ältere GAG -10) (Kategorie E)

Für 3jährige und ältere Pferde.

Junge Reiter (Gemäss speziellem Reglement).

Wert:	Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 160 (50, 110)
Gewichts- veröffentlichung:	Montag, 11.5.2026

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

Jeunes Jockeys (selon règlement spécial)

1094

Flachrennen 1850m (Kategorie F)

Weltmeisterschafts-Einladungsrennen.

Offizielle Prüfung für die Weltmeisterschaft der Amateurreiterinnen 2026

Der Besitzer des Siegers hat 3% des gewonnenen Siegprieses an die

Fédération Internationale des Gentlemen-Riders (Fegentri) zu zahlen.

Mit der Abgabe der Nennung verpflichten sich Besitzer und Trainer, ihre Pferde von einer durch den SRV eingeladenen Amateurreiterin reiten zu lassen. Die eingeladenen Reiter werden im Rennkalender publiziert und können über den SRV angefragt werden.

Epreuve officielle de la Coupe du Monde Fegentri 2026.

Le propriétaire du cheval gagnant sera débité d'un pourcentage de 3% de la valeur nominale du prix en faveur de la Fegentri.

Avec l'engagement d'un cheval dans cette course, le propriétaire et l'entraîneur acceptent comme cavalière une concurrente amateur invitée par l'ASC.

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz, sowie im Ausland noch nie ein Handicap besaßen.

Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewicht: 59 kg
Aufgewicht: Für jeden seit 1.5.25,
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr
Ausserdem für jedes seit 1.5.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.5.25
keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25
En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.5.25
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.-
depuis le 1.5.25

1095

Flachrennen 2000m (Kategorie F)

Für 3jährige sieglose Pferde. (maiden)

Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewicht: 59 kg
Aufgewicht: für jeden in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr.
Erlaubnis: Pferde, die
weder ein 2. noch 3. Platzgeld gewonnen haben, 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 3ans n'ayant jamais gagné. (maiden)

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés.
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant reçu ni un 2^{ème} ni un 3^{ème} prix.

Aarau

Sonntag/dimanche, 31. Mai/mai 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	18.5.2026	13.30 h
Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	26.5.2026	12.00 h
Starterangabe/déclaration des partants:	Mittwoch/mercredi,	27.5.2026	10.00 h

Zugelassene Pferde/admission chevaux: 14 in Flach-, Hürden- und Jagdrennen
12 in/en Cross-Countries

Bänderstart in allen Rennen/Départ au drapeau dans toutes les courses

1101 Flachrennen 2600m (Kategorie F)

Für 4jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz, sowie im Ausland noch nie ein Handicap besessen.

Junge Reiter (Gemäss speziellem Reglement).

Wert:	Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 180 (60, 120)
Gewicht:	59 kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.5.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr Ausserdem für jedes seit 1.5.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.5.25 keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Jeunes Jockeys (selon règlement spécial)

Surcharge:	1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25 En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.5.25
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.- depuis le 1.5.25

1102 Flachrennen 2000m, Handicap 4 (GAG +4) (Kategorie F)

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 180 (60, 120)
Gewichts- veröffentlichung:	Montag, 18.5.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

1103 Jagdrennen ca. 3600m, Hans W. Britschgi-Kurs
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 und 200 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 200 (70, 130)
Gewicht: 4jährige 64 kg, 5jährige 68 kg, ältere 69 kg
Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr.
Erlaubnis: Debütanten in Jagdrennen 2 kg erlaubt.

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr 2000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Décharge: 2 kg pour les débutants en steeple

1104 Jagdrennen ca. 4200m, Hubertus Kurs
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 15000 (7500, 2880, 2160, 1440, 720 und 300 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 300 (100, 200)
Gewicht: 4jährige 63 kg, 5jährige 68 kg, ältere 69 kg
Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 7000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht: 3 kg
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.5.25
keinen Geldpreis von Fr. 2200.- gewonnen haben, 1 kg erlaubt
keinen Geldpreis von Fr. 1000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 7000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25
Surcharge max : 3 kg
Décharge: 1 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2200.-
2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1000.-
depuis le 1.5.25

1105 Cross-Country ca. 4800m, Parcours Nr. 2
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 10000 (5000, 1920, 1440, 960, 480 und 200 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 200 (70, 130)
Gewicht: 4jährige 62 kg, 5jährige 67 kg, ältere 69 kg
Aufgewicht: für jeden seit 1.5.25
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 5000.- 1 kg mehr.
Max. Aufgewicht: 3 kg
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.5.25
in summa nicht Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 5000.- des gains totalisés depuis le 1.5.25.
Surcharge max : 3 kg
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné la somme de Fr. 2000.-
depuis le 1.5.25.

Zürich - Dielsdorf

Sonntag/dimanche 14. Juni/juin 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	30.3.2026	13.30 h
1. Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	28.4.2026	12.00 h
2. Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	9.6.2026	12.00 h
Starterangabe/déclaration des partants:	Mittwoch/mercredi,	10.6.2026	10.00 h
Nachnennungen/engagements supplémentaire:			
1. Termin/1er délai (2x Einsatz/entrée multipliée par 2)	Montag/lundi,	27.4.2026	13.30 h
2. Termin/2e délai	Montag/lundi,	8.6.2026	13.30 h
Zugelassene Pferde/admission chevaux:	14		

1111

46. SWISS DERBY

Klassisches Flachrennen 2475m, (Kategorie A)

Für 3jährige Pferde, die in einem anerkannten Gestütbuch für Vollblut eingetragen sind.

Wert:	Fr. 50000 (25000,9600,7200,4800,2400 und 1000 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 1000 (200, 350, 450)
Nachnennungsgebühr:	1. Termin: Fr. 2000 (800, 1200) 2. Termin: Fr. 3000
Gewicht:	58 kg
Ausscheidungsmodus:	Nach Gewinnsumme

Pour chevaux de 3ans enregistrés dans un Stud-Book du pur-sang anglais approuvé.

Frais engagement

supplémentaire: 1^{er} délai : Fr. 2000 (800, 1200)

2^e délai : Fr. 3000

Elimination: d'après les gains

Zürich - Dielsdorf

Sonntag/dimanche 14. Juni/juin 2026

Nennungen/engagements:	Montag/lundi,	1.6.2026	13.30 h
Streichungen/forfaits:	Dienstag/mardi,	9.6.2026	12.00 h
Starterangabe/déclaration des partants:	Mittwoch/mercredi,	10.6.2026	10.00 h
Zugelassene Pferde/admission chevaux:	14		

1112 Silberblaues Band Flachrennen 3000m (Kategorie B)

Für 4jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 12000 (6000, 2304, 1728, 1152, 576 und 240 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 240 (80, 160)
Gewicht:	59kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.6.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 10'000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht:	3 kg
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.6.25 keinen Geldpreis von Fr. 3000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

Surcharges:	1 kg par tranche de Fr. 10'000.- des gains totalisés depuis le 1.6.25
Surcharge max :	3 kg
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 3000.- depuis le 1.6.25

1113 Flachrennen 1800m (Kategorie D)

Für 3jährige und ältere Pferde.

Wert:	Fr. 12000 (6000, 2304, 1728, 1152, 576 und 240 in den Divers Fonds)
Einsatz:	Fr. 240 (80, 160)
Gewicht:	3jährige 54.5, ältere 59 kg
Aufgewicht:	Für jeden seit 1.6.25 in summa gewonnenen Betrag von Fr. 6'000.- 1 kg mehr
Max. Aufgewicht:	3 kg
Erlaubnis:	Pferde, die seit 1.6.25 keinen Geldpreis von Fr. 2000.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

Surcharges:	1 kg par tranche de Fr. 6'000.- des gains totalisés depuis le 1.6.25
Surcharge max.:	3 kg
Décharge:	2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 2000.- depuis le 1.6.25

1114 Flachrennen 2300m, Handicap 2 (GAG - 14) (Kategorie D)
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 180 (60, 120)
Gewichts-
veröffentlichung: Montag, 1.6.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.

1115 Flachrennen 1800, Handicap Allg. (3j GAG -15.5; ältere GAG - 10) (Kategorie E)
Für 3jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 9000 (4500, 1728, 1296, 864, 432 und 180 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 180 (60, 120)
Gewichts-
veröffentlichung: Montag, 1.6.2026

Pour chevaux de 3ans et au-dessus.

1116 Flachrennen 2000m (kleine Bahn) (Kategorie F)
Für 3jährige und ältere Pferde, die im Schweizer Handicap mit einem Wert von 65 kg oder weniger eingestuft sind oder nach dem letzten Start waren oder in der Schweiz, sowie im Ausland noch nie ein Handicap besessen.
Junge Reiter (Gemäss speziellem Reglement).
Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewicht: 3jährige 53.5 kg, ältere 59 kg
Aufgewicht: Für jeden seit 1.6.25,
in summa gewonnenen Betrag von Fr. 2000.- 1 kg mehr
Ausserdem für jedes seit 1.6.25 gewonnene Rennen 1 kg mehr
Erlaubnis: Pferde, die seit 1.6.25
keinen Geldpreis von Fr. 1500.- gewonnen haben, 2 kg erlaubt

Pour chevaux de 3ans et au-dessus qui ont actuellement, ou avaient après leur dernier départ, une valeur de 65 kg ou moins et pour ceux n'ayant jamais eu de valeur handicap en Suisse ou à l'étranger.

Jeunes Jockeys (selon règlement spécial)

Surcharge: 1 kg par tranche de Fr. 2000.- des gains totalisés depuis le 1.6.25
En plus, 1 kg pour chaque course gagnée depuis le 1.6.25
Décharge: 2 kg pour les chevaux n'ayant pas gagné un prix de Fr. 1500.-
depuis le 1.6.25

1117 Flachrennen 2300m, Handicap 4 (GAG) (Kategorie F)
Für 4jährige und ältere Pferde.
Wert: Fr. 8000 (4000, 1536, 1152, 768, 384 und 160 in den Divers Fonds)
Einsatz: Fr. 160 (50, 110)
Gewichts-
veröffentlichung: Montag, 1.6.2026

Pour chevaux de 4ans et au-dessus.